

MIETERMAGAZIN

Schöner wohnen in Meißen



Liebe Mieterinnen, liebe Mieter,

wieder ist ein spannendes Jahr vergangen. Für Sie und Meißen, aber auch für uns, die Mitarbeiter/-innen der SEEG, ist die positive Entwicklung unserer liebens- und lebenswerten Stadt ein großes Glück.

Meißen lebt nicht nur vom Mythos der Geschichte, vom Burgberg und unserer schönen Altstadt. Auch die viele Jahrhunderte später entstandenen Wohngebiete, wie der Mücke-Ring und die Fellbacher Straße, der Plossen oder das Triebischtal, haben ihre Stärken und sind wieder sehr gefragt. Darauf reagieren wir und investieren verstärkt in die Instandhaltung und Modernisierung dieser Quartiere. Wir beschäftigen uns in-

tensiv mit dem Lebensraum unserer Bewohner und versichern Ihnen bleibende Qualität und Glaubwürdigkeit bei unserem gemeinwohlfördernden, sozialen Handeln. Dort wo Sie wohnen, zusammen leben oder sich austauschen, entscheidet sich, ob Teilhabe und Chancengleichheit gelingen – egal, woher Sie kommen, wie alt Sie sind und was Sie beruflich tun.

Weihnachten ist für viele von uns alljährlich die Zeit der inneren Einker. Wir danken Ihnen an dieser Stelle, dass Sie unser Kunde sind, und wären glücklich, wenn Sie uns weiterhin die Treue halten. Im Briefkasten muss sich nun aber auch unser Mietermagazin gegen massenweise weihnachtliche Werbespots durchsetzen.

Wir wissen auch, dass Ihre Zeit jetzt vor dem Fest noch viel knapper ist als sonst. Trotzdem lohnt sich ein Blick in unsere Zeilen. Sie erfahren Neuigkeiten, bekommen nützliche Informationen zum Wohnen und haben wiederum Gewinnchancen.

Wir wünschen wunderbare Weihnachten, ohne dass die Zeit gar so sehr eilt, und einen gelungenen Start in ein gutes, neues Jahr mit Gesundheit, Wohlbefinden und Freude.

Ihre



Birgit Richter
Geschäftsführerin

INVESTITION 2
Neubauprojekt SEEG

INVESTITION 3
Aufzüge Albert-Mücke-Ring

SEEG INFORMIERT 5
Sinnvoll versichert?

ENGAGEMENT 3
T-Shirts für Abteilung Badminton

GUTER RAT 4
Heizkörper nicht selbst entlüften

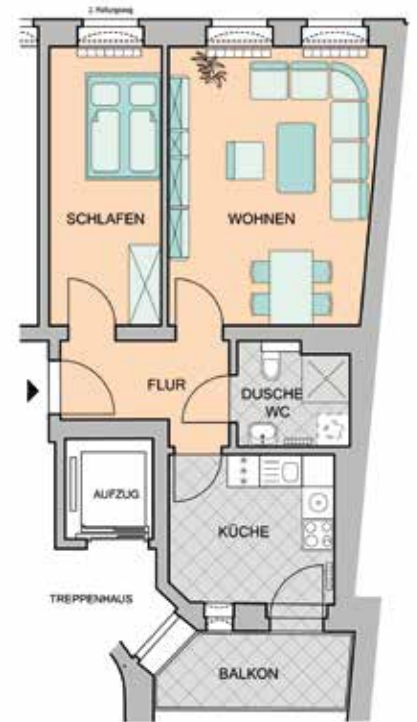
MITMACHEN 6
Gewinnspiel

Neue Wohnungen mit Aufzug in Meißens Altstadt fertiggestellt

Bereits im vergangenen Mietermagazin (Ausgabe 53) berichteten wir über die denkmalgerechte Sanierung des Gründerzeithauses Neugasse 19. Nun ist es endlich so weit: 9 barrierearme und modern ausgestattete Wohnungen stehen für die Vermietung ab 1. Februar 2017 zur Verfügung. Sieben 2-Raum-Wohnungen zwischen 46 und 59 m², die besonders für Senioren interessant sind, und zwei 4-Raum-Wohnungen mit 104 und 111 m² für Familien oder Paare mit einem besonders großen Platzbedarf. Die meisten Wohnungen sind mit einem Balkon ausgestattet, eine der beiden 4-Raum-Wohnungen mit einer Dachterrasse. Alle Wohnungen können durch einen Aufzug erreicht werden. Im gegenüberliegenden Parkhaus der Meißner Sparkasse

besteht die Möglichkeit, PKW-Stellplätze anzumieten. Auch eine Begegnungsstätte des ASB mit einem attraktiven Freizeitprogramm befindet sich direkt im gegenüberliegenden Gebäude. Denken Sie vielleicht schon länger über einen Umzug nach oder kennen Sie jemanden, der auf Wohnungssuche ist? Rufen Sie einfach unsere Vermietungsberaterin Frau Langner unter 03521/474 474 an oder besichtigen Sie die neuen Wohnräume zum **Tag der offenen Wohnungstür am 14.01.2017 zwischen 10 und 14 Uhr**. Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen für ein persönliches Gespräch gern zur Verfügung.

Interessierte melden sich bei unserer Vermietungsberaterin Frau Langner (03521/474 474).



2-Raum-Wohnung Nr. 5,
ca. 52 m² Wohnfläche

INVESTITION

Das erste Neubauprojekt der SEEG



Modern – die neuen Reihenhäuser auf dem Grundstück Siebeneichener Straße 45

Die Mitarbeiter der städtischen Wohnungsgesellschaft freuen sich ganz besonders auf dieses Haus. Im hinteren Bereich des Grundstückes Siebeneichener Straße 45, deutlich zurückgesetzt von der Straße, entsteht der erste Neubau der SEEG: drei moderne Reihenhäuser mit jeweils 105 m² Wohnfläche auf zwei Etagen, in direkter Nachbarschaft zu einem Landschaftsschutzgebiet. Jedes Haus

erhält eine eigene Terrasse, genau der richtige Ort für Ruhe und Erholung. Seit dem Baustart im Herbst sind die Arbeiten gut vorangeschritten, bis zum Jahresende soll der Rohbau fertiggestellt werden. Jedes Haus erhält einen eigenen Abstellbereich und einen Stellplatz für Fahrräder.

Doch auch in den vorderen Bereich des ca. 1.000 m² großen Grundstückes wird investiert. Dort befindet sich ein

altes Mehrfamilienhaus, das grundhaft saniert wird. In diesem haben die Architekten eine 120 m² große Familienwohnung mit Blick auf die Weinberge und das Elbtal und zwei 2-Raum-Wohnungen mit 60 m² vorgesehen – alle mit Balkon oder Terrasse.

Auch die Natur kommt in der neuen Wohnanlage nicht zu kurz. Auf der Grünfläche zwischen den Häusern werden Zierapfelbäume gepflanzt, ein Weinspalier angelegt und auch eine Streuobstwiese wird es geben. Alle Arbeiten erfolgen in enger Abstimmung mit dem Umweltamt.

Vor Hochwasserschäden sind die künftigen Bewohner gut geschützt. Der Erdgeschossbereich von Alt- und Neubau befindet sich jeweils über dem höchsten Elbepegel von 2002. Erste Interessenten haben sich bereits vormerken lassen. Im Spätsommer 2017 werden die neuen Mieter einziehen können.

ENGAGEMENT



Die Kindermannschaft der Abteilung Badminton des Einheit Meißen e. V.

Foto: Einheit Meißen e. V.

Neue T-Shirts für die Kinder- u. Jugendmannschaft der Abteilung Badminton

Über neue T-Shirts können sich die Kinder und Jugendlichen der Abteilung Badminton des Einheit Meißen e.V. freuen. Die SEEG unterstützte den Verein bereits in der Vergangenheit, da er sich sehr in der Kinder- und Jugendarbeit engagiert. Zurzeit

zählt der Verein ca. 70 Mitglieder. Interessierte am Badminton-Sport von Jung bis Alt sind jederzeit herzlich willkommen und können sich gern beim Verein melden. Ansprechpartner ist Herr Heger.

www.badminton-meissen.de



INVESTITION

Aufzüge im Wohngebiet Albert-Mücke-Ring

Am nordöstlichen Meißner Stadtrand tut sich etwas. Im Wohngebiet Albert-Mücke-Ring, das 1978 errichtet und 1985 um zwei weitere Wohnhäuser ergänzt wurde, werden demnächst zahlreiche Handwerker anrücken. Das Gebäude Albert-Mücke-Ring 8–8b soll als erstes von fünf Wohnblöcken modernisiert werden.

Bereits im November wurde mit der Verlegung der Medien in den Treppenhäusern begonnen. Im nächsten Jahr erhält die Fassade eine Wärmedämmung. An zwei von drei Hauseingängen werden ab April 2017 Aufzüge angebaut.

Rund ein Drittel der aktuellen Mieter im Wohngebiet wohnen bereits seit der Errichtung der Häuser in ihrer Wohnung. Damals wurden Wohnungen noch vom Betrieb zugewiesen und die zukünftigen Bewohner mussten zudem eine teilweise hohe Zahl an Arbeitsstunden leisten. Diese

Mieter sind heute im wohlverdienten Ruhestand und freuen sich besonders über einen Aufzug. Doch auch Familien möchten heutzutage kaum noch auf den Komfort eines Aufzuges verzichten. Die Attraktivität der Wohnungen im 5. und 6. Obergeschoss, von denen momentan viele nicht bewohnt sind, erhöht sich dadurch deutlich.

Azubis und Alleinstehende, die vorwiegend 1-Raum-Wohnungen im Gebäude bewohnen, dürfen sich nach Fertigstellung der Maßnahmen über Balkone freuen. Diese werden an den Rückseiten des Gebäudes errichtet und bieten einen einmaligen Ausblick in die Nassau.

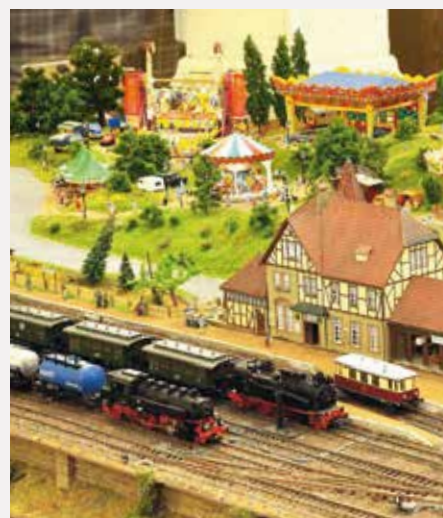
In das Wohngebäude investiert die SEEG 1,7 Millionen Euro. Im Spätsommer des kommenden Jahres werden die Maßnahmen abgeschlossen sein. Weitere Investitionen in das Wohngebiet werden folgen.

Die Hauseingänge 8 und 8b werden als erste im Wohngebiet mit Aufzügen ausgestattet.



SEEG TIPP

Veranstaltungstipp



Davon träumen nicht nur Kinder: die liebevoll gestaltete Modellbahnanlage der Arbeitsgemeinschaft Modellbahn Meißen e. V.

Foto: Arbeitsgemeinschaft Modellbahn Meißen e. V.

Die Arbeitsgemeinschaft Modellbahn Meißen e. V. lädt auch in diesem Jahr wieder zu ihrer Weihnachtsausstellung ein. Noch bis zum 23.12. sowie vom 27. bis zum 30.12.2016 präsentiert der Verein seine fast 30 m lange Modellbahnanlage. Die Ausstellung im Meißner Hof in der Lorenzgasse 7 (1. Etage) ist wochentags von 14 bis 19 Uhr und am Wochenende von 10 bis 19 Uhr geöffnet.

Die Eintrittspreise betragen:
Erwachsene 3 EUR
Kinder 1,50 EUR
Familien (2 Erw. + 2 Ki.) 7 EUR

GUTER RAT

Heizkörper nicht selbst entlüften!



Foto: fotolia.com

Das eigenmächtige Entlüften der Heizkörper kann zu einer verminderten Heizleistung führen.

Allgemein bekannt ist, dass Luft in der Heizungsanlage deren Leistung beeinträchtigt, also zusätzliche Heiz-

kosten verursacht. Man merkt es daran, dass der Heizkörper nur halb warm wird und/oder ein „Gluckern“ zu hören ist. Nicht wenige Mieter schreiten dann zur Selbsthilfe und entlüften ihre Heizkörper eigenhändig.

Weniger bekannt ist, dass auf diese Weise nur kurzzeitig Abhilfe geschaffen wird und auf längere Sicht umso mehr Luft ins Heizsystem des Hauses gelangt. Wenn viele Mieter eines Gebäudes so handeln, kann es wegen des Absinkens des Wasserdrucks sogar zum Ausfall der gesamten Heizungsanlage kommen.

Deshalb wenden Sie sich bitte mit diesem Problem an die SEEG. Wir werden einen Handwerker beauftragen, der die Entlüftung der gesamten Anlage fachgerecht vornimmt.

SEEG UNTERSTÜTZUNG

„Sport frei“ auf dem Weihnachtsmarkt

So hieß es am 7. Dezember 2016 auf dem Meißner Marktplatz, als das Team vom Verein „Aktion Gesundheit Meißen e.V.“ die Meißnerinnen und Meißner zur Sportgymnastik mit Trampolin, Zumba und Aroha animierte. Die sportliche Vorführung mit der Möglichkeit zum Mitmachen war einer der Programmpunkte zur

diesjährigen Adventskalender-Aktion am Meißner Rathaus. Ermöglicht wurde dieser durch die finanzielle Unterstützung der SEEG. Die SEEG stellte an diesem Tag auch den Preis für die vorweihnachtliche Verlosung zur Verfügung, ein Gutschein für das Juweliergeschäft Schaller in Meißen im Wert von 120 EUR.



Foto: Aktion Gesundheit Meißen e.V.

Die Mädels vom „Aktion Gesundheit Meißen e.V.“ in voller Aktion. Auch Kinder hatten großes Interesse an den Übungen.

SEEG INFORMIERT

Ein neues Gesicht bei der SEEG

Der eine oder andere Mieter ist ihm bestimmt schon begegnet, Herrn Daniel Müller, dem neuen Hausmeister der SEEG. Herr Müller hat seine Tätigkeit zum 1. November 2016 aufgenommen und die Aufgaben von Herrn Lindemann übernommen. Herr Lindemann hat sich nach 33 Dienstjahren bei GEWO & SEEG in den wohlverdienten Ruhestand begeben. Bei kleineren und vor allem auch größeren Problemen war Herr Lindemann oft als Erster vor Ort, um sich ein Bild von der Lage zu machen und beherzt zuzupacken. Wir schätzen die Leistungen von Herrn Lindemann sehr und möchten uns für die gute Zusammenarbeit herzlichst bedanken. Für seine weitere Zukunft wünschen wir ihm alles erdenklich Gute.



Foto: SEEG

Stets ein offenes Ohr für unsere Mieter: unser neuer Hausmeister Daniel Müller.

Herr Müller wird überwiegend im Altstadtbereich und im Triebischtal anzutreffen sein. Auch im Wohngebiet Albert-Mücke-Ring ist er für unsere Mieter der erste Ansprechpartner vor Ort und damit eine wichtige Schnittstelle zwischen unseren Mietern und den Kolleginnen und Kollegen in den Abteilungen Kundenbetreuung und Technik. Sprechen Sie ihn ruhig an, wenn Sie Unterstützung benötigen oder Hinweise zur Verbesserung unserer Dienstleistungen haben.

Sinnvoll versichert oder nicht?

Schäden an Haus und Wohnung können viele Ursachen haben. Für die Kosten kommen Versicherungen auf, die vom Mieter oder vom Vermieter abgeschlossen werden.

Entscheidend ist die Frage: Wer haftet wofür?

Ein Feuer- oder Wasserschaden in der Wohnung ist für jeden Mieter eine Tragödie. Hat der Mieter den Schaden zu vertreten, bspw. weil er Kerzen auf einem Adventskranz unbeaufsichtigt gelassen hat, wodurch wiederum ein Feuer ausgebrochen ist, das die eigene Wohnung wie auch benachbarte Wohnungen zerstört oder beschädigt hat, so haftet er unter Umständen für einen Teil des Schadens.



Besitzt er in einem solchen Fall keine Privathaftpflichtversicherung, so müssen Schäden möglicherweise aus der eigenen Tasche bezahlt werden. Dabei handelt es sich nicht um Einzelfälle, bestätigen Statistiken. Laut einer Veröffentlichung in der Zeitschrift Finanztest im Jahr 2014 verzichten 15 Prozent aller Haushalte in Deutschland auf eine Privathaftpflicht. Ohne Hausratversicherung sind nach Angaben des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft 20 bis 25 Prozent der Haushalte. Natürlich muss jeder selbst über seinen persönlichen Versicherungsschutz entscheiden. Mieter sind nicht verpflichtet, Versicherungen abzuschließen. Es empfiehlt sich jedoch, eine unabhängige Ver-



Weit verbreitet und sehr beliebt. Ohne Aufsicht kann sich der Adventskranz jedoch schnell zur Gefahrenquelle entwickeln.

braucherberatung in Anspruch zu nehmen. Dem Thema sollte unbedingt mehr Aufmerksamkeit gewidmet werden.

Die SEEG als Vermieter besitzt unterschiedliche Versicherungen. Dazu zählen zum Beispiel eine Gebäudeversicherung und die Haus- und Grundbesitzerhaftpflicht. Während die erstgenannte für Schäden aufkommt, die durch Feuer, Leitungswasser oder etwa Sturm entstanden sind, greift die Haus- und Grundbesitzerhaftpflicht bei Schäden, die beispielsweise einem Mieter entstehen, die der Vermieter zu verantworten hat.

Wie kann ich mich gut absichern?

Was ist eine Haftpflichtversicherung? Sie schützt vor den finanziellen Folgen von begründeten Schadenersatzansprüchen. Grundsätzlich sind fast alle Haftpflichtversicherungen freiwillig. Zwingend sind sie nur in den Bereichen, die der Gesetzgeber

für besonders risikoträchtig hält. Wegen der Gefahr, die von einem Kfz ausgeht, müssen Fahrzeughalter beispielsweise eine Kfz-Haftpflichtversicherung abschließen.

Was ist eine Hausratversicherung? Sie versichert in erster Linie Schäden an der Einrichtung und den Gebrauchsgegenständen eines Haushaltes, die durch Feuer, Leitungswasser, Sturm, Hagel, Einbruchsdiebstahl, Raub oder Vandalismus entstanden sind. Eine Hausratversicherung lohnt sich besonders dann, wenn Sie Ihr Hab und Gut nicht ohne finanzielle Probleme ersetzen könnten. Auch Fahrräder und Elementarschäden können versichert werden.



SEEG Stadtentwicklungs- und Stadterneuerungsgesellschaft Meißen mbH
Schloßberg 9 · 01662 Meißen

Telefon 03521 / 474 30
Fax 03521 / 474 315
E-Mail info@seeg-meissen.de

Öffnungszeiten:

Mo. & Mi. 9 – 16 Uhr
Di. & Do. 9 – 18 Uhr
Fr. 9 – 12 Uhr

Ihre Ansprechpartner:

Vermietung
Frau Langner 03521 / 474 474

Kundenbetreuung
Frau Pohling 03521 / 474 352
Frau Kleinert 03521 / 474 318
Frau Menzel 03521 / 474 329

Technik
Frau Stockmann 03521 / 474 335

**Notfallrufnummer
(außerhalb Öffnungszeiten)**
Sicherheits- & Service GmbH
Michalke 03523 / 534 900

Sprechzeiten Vermietung:
Mo. & Mi. 9 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr
Di. & Do. 9 – 12 Uhr, 14 – 18 Uhr
Fr. & Sa. nach Vereinbarung

Sprechzeiten Kundenbetreuer:
Di. 9 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
Do. 9 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der genannten Zeiten sind nach telefonischer Absprache möglich.



MITMACHEN

Gewinnspiel

1. Wie hoch ist der Betrag, den die SEEG in ihr am nordöstlichen Stadtrand gelegenes Wohngebiet investiert?
2. In welchen Wohngebieten ist der neue SEEG-Hausmeister überwiegend anzutreffen?
3. Welche Versicherung sollten nicht nur Mieter einer Wohnung unbedingt abschließen?

Unter allen Teilnehmern, welche die Fragen richtig beantworten, verlosen wir **3 Gutscheine zu je 30 EUR für das Theater in Meißen.**

Richten Sie Ihre Antworten bis zum **18. Januar 2017** per E-Mail an: gewinnspiel@seeg-meissen.de oder per Post an: SEEG Meißen mbH, „Gewinnspiel“, Schloßberg 9, 01662 Meißen

4	3	8	1	5	2	9	7	6
5	6	7	8	4	9	1	3	2
1	2	9	7	3	6	8	5	4
3	7	2	6	9	1	5	4	8
8	5	1	4	7	3	2	6	9
9	4	6	5	2	8	7	1	3
6	1	3	9	8	7	4	2	5
2	8	4	3	1	5	6	9	7
7	9	5	2	6	4	3	8	1

Lösung aus Mietermagazin Nr. 53 (06/2016)

Rätselecke Die Lösung erhalten Sie in der kommenden Ausgabe des Mietermagazins.

1							2	
				8	7			
	2		6		3	7		5
2	5							
		4	9		8	5		
							9	3
5		2	3		6		8	
			4	5				
	3							6

IMPRESSUM

Herausgeber:
SEEG Stadtentwicklungs- und Stadterneuerungsgesellschaft Meißen mbH,
Schloßberg 9, 01662 Meißen

Verantwortlich für den Inhalt: Dipl.-Ing., M.Sc. Birgit Richter, Geschäftsführerin
Redaktion: David Császár
Gestaltung: n-zwo | Büro für Gestaltung
Druck: Lessing Druckerei Kamenz GmbH